

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
12.12.	17.12.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8KD	DE000WLB8KD2
15.12.	18.12.	VALOVIS BANK Inh.-Hypothekenpfandbr. Em. 6	DE0001614055
16.12.	19.12.	Eurohypo AG Öff.-Pfandbr. Em. HBE0AA	DE000HBE0AA4
	19.12.	IKB Deutsche Industriebank Inh.-Schuldv. Reihe 95	DE0002730959
	19.12.	NRW.BANK Öff. Pfandbr. Reihe 7734	DE0003077343
	19.12.	VALOVIS BANK INh.Hypothekenpfandbr. Em. 23	DE000A0AQLT1
16.12.	19.12.	Stadtparkasse Düsseldorf Inh.-Schuldv. Serie 249	DE000A0AHHS0
	19.12.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 6GW	DE000WLB6GW4
17.12.	22.12.	Düsseldorfer Hypothekenbank Inh.-Schuldv. Em. 81	DE000A0ME866
	22.12.	NRW.BANK Öff. Pfandbr. Reihe 1407	DE0001114072
	22.12.	dgl. Reihe 7131	DE0003071312
	22.12.	dgl. Reihe 27145	DE0003271458
	22.12.	WestLB Öff.-Pfandbr. Ausg. 8GD	DE000WLB8GD0
	22.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8JZ	DE000WLB8JZ7
	22.12.	WL BANK Öff. Pfandbr. Reihe 426	DE000A0D4R00
18.12.	23.12.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff. Pfandbr. Em. 121	DE0006777188
	23.12.	Hypo Real Estate Bank AG Öff. Pfandbr. Reihe 661857	DE0006618572
	23.12.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 489	DE000WGZ0734
19.12.	29.12.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff. Pfandbr. Em. 319	DE000A0H5LQ9
	29.12.	Eurohypo AG Öff. Pfandbr. Em. HBE0FW	DE000HBE0FW7
	29.12.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 426	DE000WGZ0KN7
22.12.	30.12.	COREALCREDIT BANK Öff.Pfandbr. Serie 995	DE0003159950
	30.12.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff. Pfandbr. Em. 261	DE000A0C4YA4
	30.12.	WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8H2	DE000WLB8H24
	30.12.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Serie 347	DE0007167322
	30.12.	WL BANK Öff. Pfandbr. Reihe 513	DE000A0LDLH1
	30.12.	dgl. Reihe 410	DE000A0C40E4
	30.12.	dgl. Reihe 180	DE0007691933
	30.12.	dgl. Reihe 514	DE000A0LDLJ7

29.12.		Bundesrepublik Deutschland	
	04.01.	3,75 % Bundesanleihe von 1999 (2009)	DE0001135101
		Stadtsparkasse Düsseldorf	
	05.01.	Inh.-Schuldv. Serie 344	DE000A0S9G48
		WL BANK	
	05.01.	Öff. Pfandbr. Reihe 404	DE000A0LDLH1

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 22Y (Korrektur)	DE000NWB22Y4	05.12.08 – 22.03.09	3,91500 %
Sparkasse KölnBonn Öff. Pfandbr. Serie 13	XS0351296420	11.12.08 – 10.03.09	0,97000 %
Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.Pfandbr. Em. 325	DE000A0JQR97	12.12.08 – 11.03.09	3,32600 %
WestLB Inh.-Schuldv. 8K0	DE000WLB8K03	12.12.08 – 11.06.09	4,06600 %
WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Hyp.-Pfandbr. Reihe 235	DE000A0TF4G6	12.12.08 – 11.06.09	3,46100 %
Deutsche APO-Bank Inh.-Schuldv. Ausgabe 900	DE000A0JBKN9	15.12.08 – 15.03.09	3,32900 %
HSBC Trinkaus & Burkhardt Inh.-Schuldv. Serie 2781	DE000TB0UCD3	15.12.08 – 14.01.09	3,02000 %
Stadtsparkasse Düsseldorf Inh.-Schuldv. Serie 239	DE0001363562	15.12.08 – 14.06.09	3,53700 %

Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
27.02.	Kölnische Rückversicherung NA. dgl. Inh. St.	07 07	0,11 0,11	14 9	02.03. 02.03.

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen		ISIN
		Zinsfuß		
EUR	30.000.000,--	4,61000 %	Ausg. 87L	DE000WLB87L8
EUR	30.000.000,--	4,55000 %	Ausg. 87M	DE000WLB87M6

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf bis zu EUR 25.000.000.000,--

WGZ BANK-Inhaber-Schuldverschreibungen
unter dem Basisprospekt vom 8. Dezember 2008

Stadtsparkasse Düsseldorf, Düsseldorf

Emissionssumme		weitere Inhaber-Schuldverschreibungen		ISIN
		Zinsfuß		
EUR	10.000.000,--	2,40000 %	Serie 359	DE000A0SMW36

Sparkasse KölnBonn, Köln

unter dem EURO 4.000.000.000,--
Debt Issuance Programme vom 12. September 2008
zu begebende Schuldverschreibungen

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

bis zu EUR 10.000.000.000,--
Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe
unter dem Basisprospekt vom 19. Juni 2008

Bekanntmachungen

Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Rentenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO ab 9.00 Uhr bis auf weiteres hiervon befreit.
Düsseldorf, 11. Dezember 2008

Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer in den Geldmarkt-Fonds teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO ab 9.00 Uhr bis auf weiteres hiervon befreit.
Düsseldorf, 11. Dezember 2008

Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 1. Januar 2009 wie folgt zu verteilen:

1. Alle zum Stichtag 31. Dezember 2008 zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine werden ab dem 1. Januar 2009 der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zur Skontroführung zugewiesen.
2. Alle zum Stichtag 31. Dezember 2008 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreuten Anleihe-Skontren werden ab dem 1. Januar 2009 erneut der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zur Skontroführung zugewiesen.
3. Die Skontren für alle weiteren zum Stichtag 31. Dezember 2008 zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Anleihen werden ab dem 1. Januar 2009 der Baader Bank AG zur Skontroführung zugewiesen.
4. Die Zuweisungen zu 1., 2. und 3. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31. Dezember 2009.
5. Alle zwischen dem 2. Januar 2009 und dem 30. Dezember 2009 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31. Dezember 2009 zur Skontroführung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

In die Begründung zu dieser Entscheidung kann bei der Börsenverwaltung Einsicht genommen werden.

Düsseldorf, 17. November 2008

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2008**, statt.

Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird abweichend von den üblichen Zeiten von **9:00 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt. Ab **13:30 Uhr** wird in jeder variabel notierten Gattung mindestens ein Preis festgestellt. Der letzte festgestellte Börsenpreis einer Börsensitzung gilt gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 3 BörsO, als Schlusspreis.

Geschäftseingaben in XONTRO sind bis **18:30 Uhr** möglich, danach beginnt der Buchungsschnitt.

Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2008 in der Zeit von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

Erfüllungstage

Der 24. und 31. Dezember 2008 sind Erfüllungstage. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Erfüllungstage zählen bei allen Fristberechnungen als normaler Börsentag.

Geschäfte vom Börsentag vor einem Erfüllungstag müssen spätestens am Erfüllungstag storniert werden.

Geschäftseingaben in XONTRO sind bis **18:30 Uhr** möglich, danach beginnt der Buchungsschnitt.

Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Am 24. Dezember 2008 und 31. Dezember 2008 findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2008, 26. Dezember 2008 und der 1. Januar 2009 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2008 am 24. Dezember 2008

vom 23. Dezember 2008 am 29. Dezember 2008

vom 29. Dezember 2008 am 31. Dezember 2008

vom 30. Dezember 2008 am 2. Januar 2009

zu erfüllen.

Düsseldorf, 9. Dezember 2008

Neuzulassung der CACEIS Bank Deutschland GmbH, München

Die CACEIS Bank Deutschland GmbH, hat gemäß § 15 BörsO den Antrag gestellt, **ab 1. Januar 2009** zum Börsenbesuch und zur Teilnahme am Börsenhandel mit dem dauernden Recht nach § 16 BörsenO an der Börse Düsseldorf zugelassen zu werden.

Das Institut hat Herrn Evert van den Brink, Geschäftsführer der CACEIS Bank Deutschland GmbH als die Person benannt, die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag mit der Führung der Geschäfte des Antragstellers betraut und zu ihrer Vertretung ermächtigt ist.

Düsseldorf, 8. Dezember 2008

Neueinführung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 11. Dezember 2008 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen							
Nr.	Emissionssumme		Zinsfuß		ISIN	Zinsz.	Endfälligk.
1	EUR	25.000.000,--	variabel	Serie 398	DE000WGZ2TA1	04.09.2009	04.09.2009
2	EUR	35.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie 400	DE000WGZ2XH8	02.12. gzj.	02.12.2014
3	EUR	25.000.000,--	4,50000 %	Ausg. 575	DE000WGZ2WJ6	14.11. gzj.	14.11.2018
weitere Inhaber-Schuldverschreibungen							
4	EUR	25.000.000,--	4,25000 %	Ausg. 471	DE000WGZ00C9	17.01. gzj.	17.01.2012
5	EUR	25.000.000,--	4,75000 %	Ausg. 533	DE000WGZ1732	01.10. gzj.	01.10.2012
6	EUR	50.000.000,--	4,50000 %	Ausg. 540	DE000WGZ2A59	15.11. gzj.	15.11.2013
7	EUR	25.000.000,--	5,25000 %	Ausg. 567	DE000WGZ2QK6	16.06. gzj.	16.06.2011

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1 und Nr. 2:

Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 3 bis Nr. 7:

Handelbare Einheit ist EUR 100,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1 und Nr. 3 bis Nr. 7:

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.

Zu Nr. 1:

- a) Die Bezeichnung der Inhaber-Schuldverschreibungen lautet: Daily Range Accrual.
- b) Der Zinssatz beträgt 6,00000 % p. a. für jeden Tag, an dem der 10 Jahres CMS zwischen oder gleich 4,12500 % und 5,12500 % gefixt wird (Lockout f. Fixing: 5 Bankarbeitstage).

Zu Nr. 2:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 25. November 2009 zum 2. Dezember 2009 zum Nennwert kündbar.
- b) Für die Zinsperiode vom 2. Dezember 2008 bis 1. Dezember 2009 einschließlich beträgt der Zinssatz 4,42000 % per annum; für die Zinsperiode vom 2. Dezember 2009 bis 1. Dezember 2014 einschließlich beträgt der Zinssatz 3,9000 % per annum.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)
Düsseldorf, 10. Dezember 2008

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 12. Dezember 2008 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
			Ausg.	ISIN			
EUR	30.000.000,--	3,90000 %	87K	DE000WLB87K0		14.12.2009	14.12.2009

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

KMD Klaus Mathis Kursmakler- u. Wertpapierhandelsgesellschaft mbH (4188)
Düsseldorf, 11. Dezember 2008

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 12. Dezember 2008 werden

Nr.	Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen			Zinsz.	Endfälligk.
				Ausg.	ISIN			
1	EUR	30.000.000,--	4,61000 %	87L	DE000WLB87L8	12.12. gjz.	12.12.2012	
2	EUR	30.000.000,--	4,55000 %	87M	DE000WLB87M6	15.05. gjz.	15.05.2012	

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

KMD Klaus Mathis Kursmakler- u. Wertpapierhandelsgesellschaft mbH (4188)
Düsseldorf, 11. Dezember 2008

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind die

Emissionssumme	weitere Landesschatzanweisungen von 2008 (2010)				Zinsz.	Endfälligk.
	Zinsfuß	Reihe	ISIN			
EUR 25.000.000,--	variabel	897	DE000NRW2WJ7		12.11. gjz.	12.11.2010

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- a) Die genaue Bezeichnung lautet EONIA Landesschatzanweisung.
- b) Die Landesschatzanweisungen werden vom ursprünglichen Valutierungstag (13.11.2008) an variabel bei kalendertäglicher Zinsanpassung verzinst. Genauere Einzelheiten sind aus dem Termsheet ersichtlich.
- c) Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 15. Dezember 2008 erfolgt die erste Preisfeststellung zum Einheitspreis im regulierten Markt der Börse Düsseldorf.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 11. Dezember 2008

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Mit Wirkung vom 12. Dezember 2008 werden

Emissionssumme	weitere Öffentliche Pfandbriefe				Zinsz.	Endfälligk.
	(EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 30. Mai 2008)					
	Zinsfuß	Serie	ISIN			
EUR 5.000.000,--	3,23000 %	864	DE000WLB8647		06.12. gjz.	06.12.2010

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

KMD Klaus Mathis Kursmakler- u. Wertpapierhandelsgesellschaft mbH (4188)
Düsseldorf, 9. Dezember 2008

Zulassungsbeschluss

WestLB AG, Düsseldorf/Münster

Durch Beschluss der Geschäftsführung sind

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen		ISIN
		Zinsfuß		
EUR	30.000.000,--	4,61000 %	Ausg. 87L	DE000WLB87L8
EUR	30.000.000,--	4,55000 %	Ausg. 87M	DE000WLB87M6

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen worden.

Skontroführer:

KMD Klaus Mathis Kursmakler- u. Wertpapierhandelsgesellschaft mbH (4188)
Düsseldorf, 11. Dezember 2008